

Objekt: Neubau MFH Gartenstrasse 2

Ort: Gartenstrasse 2, 8707 Uetikon am See

Art des WB: **Planerwahlverfahren**

Verfahren: selektives Verfahren mit Präqualifikation

Vergabestelle: Evangelisch-Reformierte Kirchgemeinde Uetikon am See

Verfahrensbegleitung: re.ell AG, Josefstrasse 105, 8005 Zürich

Publikation: 17.3.2020

Datum / Nr.: 20/14

**Bewertung:**



## Beurteilung des BWA

Für die Projektierung und Planung eines Neubaus mit sieben altersgerechten Wohnungen, einem Wohnstudio sowie einer Tiefgarage, wird gemäss der vorliegenden Ausschreibung ein Generalplaner-Team gesucht. Das bestehende Einfamilienhaus aus dem Jahre 1973 (Pfarrhaus) soll dem Neubau weichen, um so den Vermögenswert des Grundstückes sicherzustellen.

Gemäss Programm untersteht das Verfahren dem WTO-Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen sowie dem IVöB und dem SVA.

Das vorliegende Programm ist vorbildlich vorbereitet und strukturiert und enthält alle wichtigen Informationen, Rahmenbedingungen und Zielsetzungen, welche für ein faires Verfahren massgebend wären.

Leider wurde jedoch aus Sicht des BWA-Zürichs mit dem Planerwahlverfahren hier das falsche Verfahren gewählt. Für die im Programm beschriebene Aufgabe eignet sich das lösungs- und leistungsorientierte Planerwahlverfahren nicht. Gemäss KBOB 'Empfehlung zum Umgang mit dem Planerwahlverfahren' (Stand 29.5.2018) eignen sich Planerwahlverfahren insbesondere bei der Suche nach einem geeigneten Planer bei Aufgaben für Umbauvorhaben und Instandsetzungen, bei welchen der architektonische Gestaltungsfreiraum bescheiden ist. Die im Programm beschriebene Aufgabe, Ersatzneubau mit acht Wohneinheiten und einer Tiefgarage, weist indessen ein grosser gestalterischer Spielraum auf. Folgerichtig hätte ein klassisches lösungsorientiertes Verfahren nach SIA 142 oder SIA 143 für die Ausschreibung gewählt werden sollen.

Der BWA bewertet die vorliegende Ausschreibung, infolge des falsch gewählten Verfahrens, mit einem roten Smiley.